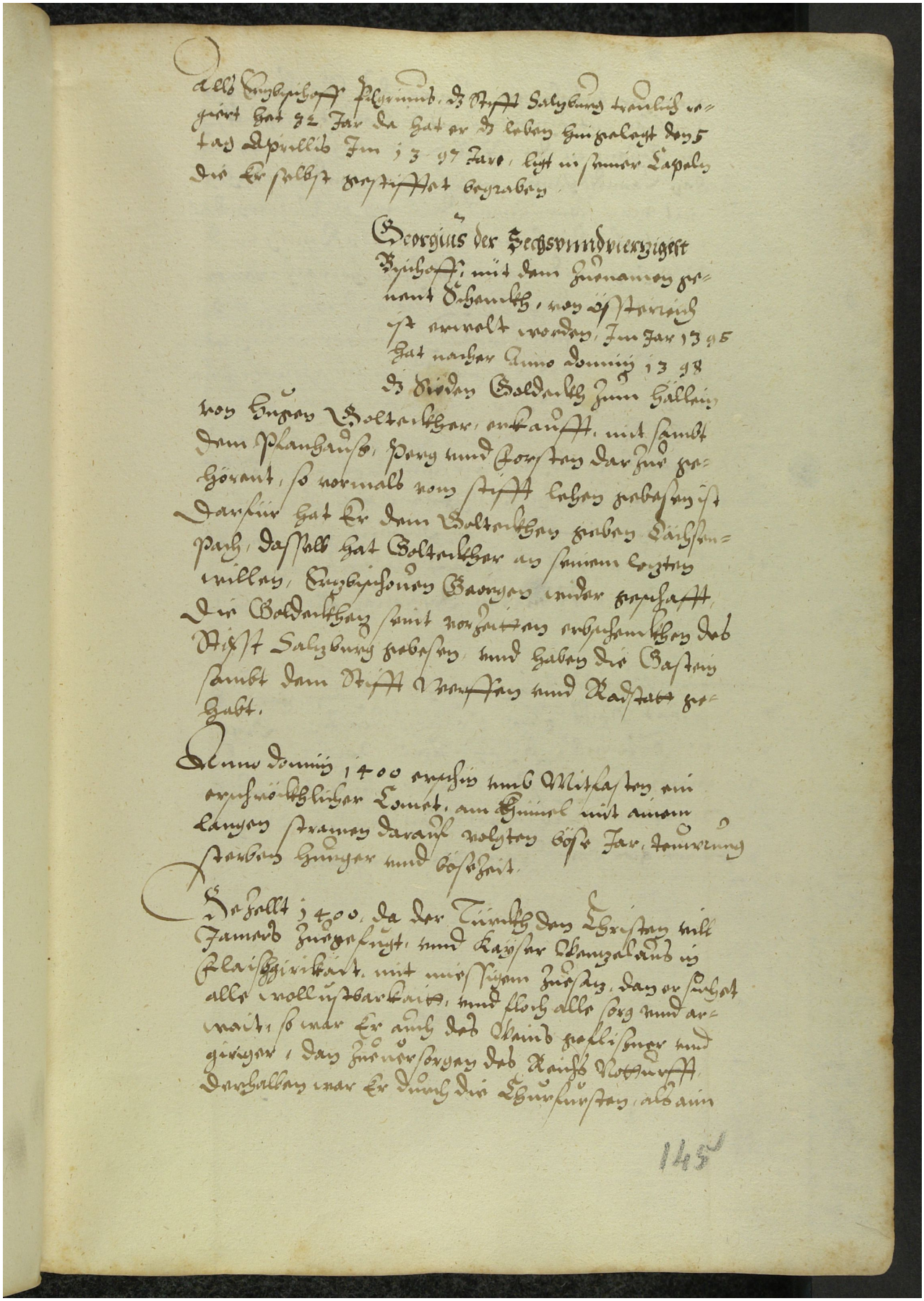
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Als Erzbischof Pilgrimb, d Stift Salzburg trewlich regiert hat 32 Jar da hat er d Leben hingelegt den 5 tag Aprillis Im 1397 Jare, ligt in seiner Capelle die er selbst gestift hat begraben.

Georgius der Sechsvnndvierzigest Bischof, mit dem Zunamen genant Schaunberg, von Österreich ist erwelt worden, Im Jar 1395 hat nacher Anno domini 1398 d Bischof Goldarlen zum Hallein von Hagen Voltarlhar, entlaufft, mit samt dem Pfanhaus, Perg und Forst der zu gehorant, so vormals von stift Lehen gewesen ist Darfür hat er dem Voltarlhar geben Lächsenpach, dessell hat Voltarlhar an seinem Letzten willen, Erzbischofen Eberhart under geschafft, die Goldarlhay sein nachkomen erben des Stift Salzburg gewesen, und haben die Castey sambt dem Stift Zwesten und Radstet gehabt.

Anno domini 1400 erwuchs umb Mitfasten ein erschröcklicher Comet, am Himel mit einem langen stranen darauf volgten böse Jar, teuerung stauben Hunger und bösheit.

Es gefellt 1400, da der Türcken der Christen wilt Jamerd hingerichtet, und Kayser Wenzeslaus in Flaischkirchart, mit mirsuem zuezug, den er sucht aller wollustbarkaits, und flich alle sorg und arbaidt, so ward er auch der Heind geistlicher und geistlicher, den fur nersorgen des Reichs Notturft, derhalben war er durch die Churfürsten, als ein